

# ***Sitaris muralis* (FORSTER, 1771), der Schmalflügelige Pelzbienenölkäfer breitet sich weiter in Bayern aus (*Nemognathinae, Meloidae, Coleoptera*)**

LEO WELTNER

## **Zusammenfassung**

Berichtet wird über die weitere Ausbreitung des Schmalflügeligen Pelzbienenölkäfers *Sitaris muralis* (FORSTER, 1771) in Bayern

## **Abstract**

The further distribution of the flame-shouldered blister beetle, *Sitaris muralis* (FORSTER, 1771) in Bavaria is reported

## **Keywords**

*Meloidae, Sitaris muralis* (FORSTER, 1771)

*Sitaris muralis* (FORSTER, 1771), der Schmalflügelige Pelzbienenölkäfer, wird in der aktuellen Roten Liste Deutschland in der Kategorie "G Bedrohung unbekanntes Ausmaßes" geführt. Die sehr komplexe Biologie beschreiben JOHANNES LÜCKMANN \*01 und KLAUS VON DER DUNK \*02 anschaulich und ausführlich. 2015 berichtete der Verfasser über den zweiten Fund des Schmalflügeligen Pelzbienenölkäfers in Bayern. Fundstelle war ein festgestampfter Lehmboden in einem Gewächshaus in Nürnberg. Hier zeigte sich 2015 eine größere Population von 80 bis 90 Käfern \*03. Diese Population nahm in den drei Folgejahren kontinuierlich ab, bis sie letztlich 2019 erloschen ist.

In Mitteleuropa sind, nach bisherigen Kenntnissen, die Käfer flugunfähig. Damit ist die Ausbreitungsgeschwindigkeit begrenzt. Die Verbreitung findet im Wesentlichen nur durch mit Larven besetzten Bienen statt \*01.

Am 29.08.2022 fand ich an der Außenwand unseres Hauses in Zirndorf-Anwanden zwei *Sitaris muralis* (FORSTER, 1771). Die Ausbreitung funktioniert also auch trotz der Flugunfähigkeit ganz gut.

Die Larven von *Sitaris muralis* (FORSTER, 1771), entwickeln sich parasitisch in den Nestern von Wildbienen, wie z. B. Pelzbienen, *Anthophora* (LATREILLE, 1803), Wollbienen, *Anthidium* (FABRICIUS, 1804) und Mauerbienen, *Osmia* (PANZER, 1806) \*01. In unserem Garten gibt es genügend geeignete Stellen, so dass die genannten drei Gattungen seit Jahren nachgewiesen werden können. Nun hat sich also auch ihr Parasitoid dazugesellt.

## Bildtafeln

Alle Fotos Leo Weltner



*Sitaris muralis* (FORSTER, 1771), der Schmalflügelige Pelzbienenölkäfer an unserer Hauswand in Zirndorf-Anwanden



*Osmia cornuta* (LATREILLE, 1805) Gehörnte Mauerbiene; einer der Wirte von *Sitaris muralis* (FORSTER, 1771)



*Anthidium punctatum* (LATREILLE, 1809) Weißfleckige Wollbiene; ebenfalls ein Wirt von *Sitaris muralis* (FORSTER, 1771)



*Anthophora plumipes* (PALLAS, 1772) Gemeine Pelzbiene; ein weiterer Wirt von *Sitaris muralis* (FORSTER, 1771)

### Literatur:

- \*01 LÜCKMANN, J. (2006): *Sitaris muralis* (FORSTER, 1771) – neu für Niedersachsen und Stand der aktuellen Verbreitung der Art in Deutschland, (*Coleoptera: Meloidae*) Entomologische Zeitschrift Stuttgart 116(3); 2006
- \*02 DUNK, K. v. D. (2015): Die phantastische Entwicklung des Ölkäfers *Sitaris muralis* (FORSTER, 1771) (*Col., Meloidae*), galathea Band 31 • Beiträge des Kreises Nürnberger Entomologen • 2015 • S. 49-52
- \*03 WELTNER, L. (2015): *Sitaris muralis* (FORSTER, 1771) Der Schmalflügelige Pelzbienenölkäfer (*Coleoptera, Meloidae*),- Zweitfund für Bayern – galathea Band 31 • Beiträge des Kreises Nürnberger Entomologen • 2015 • S. 47-48

Verfasser: Leo Weltner  
Kranichweg 19  
90513 Zirndorf-Anwanden  
[weltner.leo@gmail.com](mailto:weltner.leo@gmail.com)

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e.V.](#)

Jahr/Year: 2022

Band/Volume: [38](#)

Autor(en)/Author(s): Weltner Leo

Artikel/Article: [Sitaris muralis \(FORSTER, 1771\), der Schmalflügelige Pelzbienenölkäfer breitet sich weiter in Bayern aus \(Nemognathinae, Meloidae, Coleoptera\) 43-46](#)